

KULTUR

AUF SCHLOSS BURG AU



17. März bis 02. April 2017 auf Schloß Burgau



Stadt Düren

*...lebendig, offen
-mittendrin-*

MUSIK
KUNST
FILM
FAMILIE
DÜRENER TALK

LIONS HILFSWERK MARCODURUM e.V.
IN PARTNERSCHAFT MIT DER STADT DÜREN
WWW.LIONS-CLUB-MARCODURUM.DE

18. KULTURTAGE AUF SCHLOSS BURG AU

In der Zeit vom 17.03. bis 02.04.2017 veranstaltet unser Lions Hilfswerk Marcodurum e.V. in Partnerschaft mit der Stadt Düren zum 18. Mal in ununterbrochener jährlicher Folge die „Lions Kulturtage auf Schloss Burgau“.

Das inzwischen traditionelle Motto „Dürener Köpfe“ stellt die bewährte Leitlinie aller Veranstaltungen dar und gibt Künstlern aus der Dürener Region die Möglichkeit, ihre Werke der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Eine wiederum bemerkenswerte Ausstellung in den Räumen der Hauptburg des Schlosses wird wieder von anspruchsvollen Veranstaltungen begleitet. Den Auftakt bildet nach der Vernissage der beliebte Familientag mit einem sehr umfangreichen Programm für Kinder und die ganze Familie. Dem folgt eine Lesung von Dr. Andreas Drouve: „Den letzten beißt der Grottenolm – Aus dem Alltag eines furchtlosen Lokaljournalisten“. Weiter geht es mit dem „Jungen Theater Düren“ und „Andorra“ nach Max Frisch. Auch der „Dürener Talk“, die „5. Burgauer Filmmacht“ und die beliebte Partynacht stehen wieder auf dem Programm.

Der Überschuss der kommenden Kulturtage, die ausschließlich im Rahmen ehrenamtlicher Tätigkeit durch die Mitglieder des Lions Club Düren Marcodurum vorbereitet und durchgeführt werden, wird den folgenden regionalen, gemeinnützigen Einrichtungen zugutekommen:

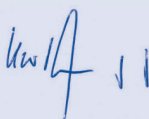
- dem Sommerlager 2017 des Jugendamtes der Stadt Düren für Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Familien;
- Düren Kultur / Theater Düren für ein neues Theaterprojekt „Seniorentheater – von der Idee zur Szene“. Kreatives Schaffen mit professionellen Künstlern;
- dem Heinrich-Böll-Haus-Langenbroich e.V. zur Hilfe für Künstlerinnen und Künstler, Schriftstellerinnen und Schriftsteller in bedrängten Situationen;
- der „Lebenshilfe Düren e.V.“ für die Realisierung von Freizeit- und Reiseangeboten für Menschen mit Behinderungen, damit diese dabei – statt isoliert – sein können;
- dem Feuerwehrfonds des Lions Hilfswerk Marcodurum e. V. zur schnellen unbürokratischen Unterstützung bedürftiger Menschen im Raum Düren.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt, deren Freunde und Gäste herzlich ein, die Veranstaltungen der 18. Lions Kulturtage auf Schloss Burgau zu besuchen.

Ein herzlicher Dank gilt bereits jetzt allen, die mit ihrer finanziellen und/oder tatkräftigen Unterstützung zum Erfolg der Kulturtage beitragen.



(Paul Larue)
Bürgermeister
Stadt Düren



(Kurt Matejit)
Präsident
Lions Club Düren Marcodurum

- 17.03 –
02.04.17
- DAUERAUSSTELLUNG**
Rahel Bachem, Anica Bücken, Birgit Fischer, Stefan Pott,
Birgit Wolfram
Informationen zu den Künstlern auf den Seiten 4 - 8
- Freitag
17.03.17
19:00 Uhr
- VERNISSAGE**
Eröffnung der Ausstellung durch Paul Larue, Bürgermeister
der Stadt Düren und Kurt Matejit, Präsident des Lions Club
Düren Marcodurum. – Fachkundige Einführung durch Frau Dr.
Renate Goldmann, Direktorin des „Leopold-Hoesch-Museum“,
Düren. Ein Abend mit kleinen Überraschungen.
- Sonntag
19.03.17
11 – 18 Uhr
- FAMILIENTAG**
präsentiert von Stadtwerke Düren 
Der Sonntag steht im Zeichen der Kinder, mit unterhaltsamem
Programm für die ganze Familie.
Informationen hierzu auf Seite 9
- Mittwoch
22.03.17
19:30 Uhr
- LESUNG *)**
Dr. Andreas Drouve
„Den letzten beißt der Grottenolm – Aus dem Alltag eines
furchtlosen Lokaljournalisten“.
Informationen hierzu auf Seite 10
- Samstag
25.03.17
21:00 Uhr
- CHARITY NIGHT**
9. Charity Night auf Schloß Burgau.
Informationen hierzu auf Seite 11
- Montag
27.03.17
19:00 Uhr
- THEATER *)**
Junges Theater Düren
„Andorra“ nach Max Frisch.
Informationen hierzu auf Seite 12
- Mittwoch
29.03.17
19:00 Uhr
- DÜRENER TALK**
präsentiert vom Heinrich-Böll-Haus-Langenbroich e. V.
Dürener Köpfe in einer Talkshow.
Moderation Prof. Dr. Herbert Schmidt und Jürgen Roßkamp.
Informationen hierzu auf Seite 13
- Samstag
01.04.17
19:00 Uhr
- 5. BURGAUER FILMNACHT *)**
IM NAMEN MEINER TOCHTER – DER FALL KALINKA
unter Mitwirkung des in Düren geborenen Gudo Hoegel,
Schauspieler und Synchronsprecher.
Synchronstimme im Film für Hauptdarsteller Daniel Auteuil.
Informationen hierzu auf Seite 14
- Sonntag
02.04.17
11:00 Uhr
- FINISSAGE**
Abschluss der Kulturtage durch Bürgermeister Paul Larue und
Kurt Matejit, Präsident des Lions Club Düren Marcodurum.

*) Für diese Veranstaltungen erheben wir einen Kostenbeitrag

Informationen zu Preisen, Kartenvorverkauf und Öffnungszeiten der
Ausstellung finden Sie auf Seite 22.

Zu allen Veranstaltungen werden Getränke und Imbiss gereicht.

Wir freuen uns, wenn Sie die sozialen Projekte des Lions Hilfswerk Marcodurum e.V. mit einer
Spende - auch mit kleinen Beträgen - während unserer Veranstaltungen oder durch Überwei-
sung auf unser Konto unterstützen.

SPARKASSE DÜREN: IBAN: DE59 3955 0110 1200 0199 98; BIC: SDUEDE 33XXX



„Kampfläufer“

70 cm x 52 cm
Tusche auf Papier

2014

RAHEL BACHEM

- 1985 geboren in Düren
lebt seit 2004 in Berlin
- 2007-2013 Studium der bildenden Kunst und Kunstpädagogik an der Universität der Künste Berlin und an der freien Universität
- 2011 Auslandsaufenthalt in Istanbul
- 2012 Künstlerresidenz auf der Raketenstation Hombroich.

Seit ihrem Studium arbeitet sie als Kunstpädagogin, freie Künstlerin und Illustratorin.

Ihr inhaltlicher Schwerpunkt liegt auf der zeichnerischen Auseinandersetzung mit Tierdarstellungen.

Die Vielfalt der Tierwelt und ihre skurrilen, rührenden, faszinierenden und perfekt gelösten Eigenheiten dienen als Grundlage für Rahel Bachems Portraits, die aus einer schlichten Linie entstehen.

Da ihr die Einbettung in konkrete Kontexte wichtig ist, werden die Arbeiten meist in Formaten wie z.B. Buch oder Bühnenbild verarbeitet und präsentiert.

- 2011 Einzelausstellung im öffentlichen Raum in Istanbul
- 2013 Gruppenausstellung Werkstatt-Kulturverein Berlin
- 2015 Realisierung Bühnenbild „Liebeslieder am Ultimo“, Schlosspark-Theater Berlin
- 2015 Stilentwurf für Animationsfilm, Johnson and Johnson/Penaten, Illustration und Layout für Infomaterial der Senatsverwaltung Berlin/Stadtagenten
- 2016 Idee und Illustration für das Buchprojekt „Ein wahres Tieralphabet“ gemeinsam mit Ilja Richter



„Manfred“

Handgeknüpftes
Kunstfell
auf Leinwand
21x21cm

2015

ANICA BÜCKER

1985 geboren in Düren
2006 Abitur St. Angela Gymnasium, Düren
2006-2014 Freie Kunst an der Kunstakademie Düsseldorf
2006-2007 Klasse Prof. Udo Dzierek
2007-2014 Klasse Prof. Herbert Brandl
2012 Ernennung zur Meisterschülerin von Prof. Herbert Brandl
2014 Akademiebrief und Meisterschülerin bei Prof. H. Brandl

Anica Bucker lebt und arbeitet in Düsseldorf

EINZELAUSSTELLUNG

11/2016 Kulturforum des FFFZ, Düsseldorf
08/2015 Galerie Einstosz, Düsseldorf

GRUPPENAUSSTELLUNGEN – eine Auswahl

09/2016 von Fraunberg Art Gallery, Düsseldorf
Kunstpunkte, KHP Düsseldorf
08/2016 Art after Work, Kunstakademie Gallery, Düsseldorf
07/2016 Escada, Düsseldorf
05/2016 Atelierausstellung KHP Düsseldorf
01/2016 Gedruckte Bilder, Kulturbahnhof Eller, Düsseldorf
10/2015 Hogan Lovells, Düsseldorf
08/2015 Kunstpunkte, Düsseldorf
03/2015 „Drucken“, Stiftung Museum Kunstpalast, Düsseldorf
Kontinuum, Kulturbahnhof Eller, Düsseldorf
11/2014 von Rundstedt, Düsseldorf
10/2013 Klasse Brandl, Werft 77 – Kunst im Hafen e.V., Düsseldorf
06/2013 Studierende der Klasse Prof. Brandl, Kulturbahnhof Eller, Ddf.
05/2013 A100, Düsseldorf
10/2012 von Rundstedt, Düsseldorf

VERSTEIGERUNGEN

03/2013 Benefizauktion Stiftung Glaube bewegt
11/2011 Young Art Auction, Novomatic Forum, Wien
05/2010 Ernst und Young Benefizauktion im Rahmen der Nacht der Museen,
Düsseldorf
03/2010 Kunst-Versteigerung des Lions-Club, Düsseldorf-Meerbusch
seit 2009 Regelmäßige Beteiligung an der alljährlichen Neujahrsversteigerung
in Düsseldorf



„Sad Clown in Town“

Hahnemühle FineArt Pearl

2016

BIRGIT FISCHER

1972 geboren in Düren

Wohnt und arbeitet im Kreis Düren.

Selbstständig mit Zeichenbüro für Architektur plus Auftragsfotografie.

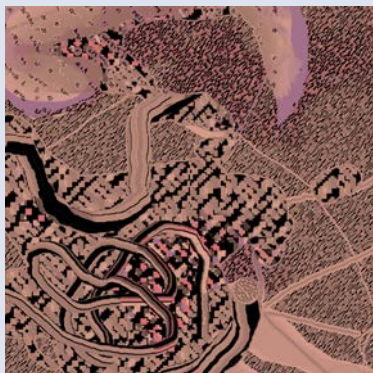
Fotografie: Autodidakt seit 2005.

Digitale Fotografie mit dem Schwerpunkt Landschaft in speziellem Licht sowie diverse eigene Projektarbeiten wie der hier gezeigte „Sad Clown in Town“ in der die eigenen zwiespältigen Gefühle zur Heimatstadt Düren zum Ausdruck kommen sollten.

Fotografien auf Hahnemühle FineArt Pearl und Leinwand.

Diverse Auszeichnungen durch Wettbewerbe in den letzten Jahren.

Eigenvertrieb von Fotowandkalendern.



„Amorphe Verbindungen“
(Px Allmacht)

30 x 30 cm
(andere Größen möglich)
Fine Art Print auf Karton

2015

STEFAN POTT

- 1965 geboren in Köln
- 1986 - 89 Berufsausbildung zum Siebdrucker
- 1991 - 95 Studium zum Grafik-Designer
an der RSKA Rhein-Sieg Kunst Akademie
- 97 - 2004 Gründer und Creative Director der Designagentur Leitwerk in Köln
- 2004 Gründung des Designbüros Mütter & Ikonen in Gummersbach
- 2010 Beginn der ernsthaften künstlerischen Arbeit
- Seit 2013 wohnhaft und freiberufliche Tätigkeit in Düren

KÜNSTLERISCHER WERDEGANG

Der Gestalter Stefan Pott ist studierter Kommunikationsdesigner. Im Laufe seiner Selbstständigkeit war er beteiligt an der Gründung der Designagentur Leitwerk in Köln. Heute betreibt er sein eigenes Büro für Werbung und Design Mütter & Ikonen in Düren.

Internationale Auszeichnungen wie der International Linotype Design-, Red Dot- und der IF-Award belegen die hohe Design-Qualität seiner Arbeit.

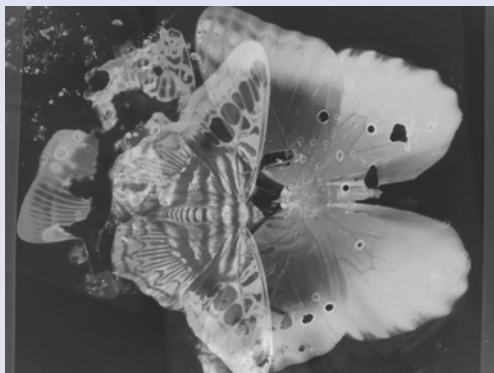
Parallel zu seiner Tätigkeit als Designer mit den Schwerpunkten Corporate Design, Typografie und Illustration schafft Stefan Pott als freier Künstler seit einigen Jahren ein stetig wachsendes Werk.

AUSSTELLUNGEN

- 1998 International Linotype Design Contest im Palmengarten, Frankfurt
- 2003 Red Dot Design Contest im Red Dot Design Museum, Essen
- 2016 Ausstellung RE in der Ausstellungshalle der Sparkasse Düren
- 2017 18. Lions Kulturtage auf Schloss Burgau, Düren

AWARDS

- 3 Design-Awards für die experimentellen Schriftentwürfe LT Konflikt, LT Henri Dimension und LT Henri Axis beim International Linotype Design Contest
- Red Dot Award durch das Design-Zentrum Nordrhein-Westfalen für die CDROM Leitwerkschau Vol.02



„Intervall“

120 x 96 cm
Öl auf Leinwand

2016

BIRGIT WOLFRAM

1986 geboren in Düren

AUSBILDUNG

- 2009-13 Studio Art Intensive, National Academy of Fine Arts, New York
 2006-07 Akademie für Bildende Kunst in NRW, Deutschland
 2005-06 European School of Music and Arts, Los Angeles, California

Arbeitet in Island

EINZELAUSSTELLUNGEN – eine Auswahl

- 2016 „Komdu“, Herhúsið, Iceland
 2015 „Neue Arbeiten“, Galerie an der Zitadelle, Germany
 „Öl auf Leinwand“, Munikat Projekte, Germany
 „Lichteinfälle“, Palazzo Zenobio, Venice, Italy
 „Schiller“, Palazzo Zenobio, Venice, Italy
 „Schiller“, Galerie an der Zitadelle, Germany
 2014 „Schiller“, New Century Artists Gallery, New York
 „Placeless“, Galerie an der Zitadelle, Germany
 2013 „Placeless“, Sonia Gechthoff Gallery, New York
 2010 „Recent Works“, Fiona and Ryan Art Space, New York

GRUPPENAUSSTELLUNGEN – eine Auswahl

- 2016 Enlightmotive, Kajo Collection, Deutschland
 2015 Ten Alter Egos, Project 66, Deutschland
 City Arts Annual Gala and Benefit Auction, New York
 Annual Roundtable Exhibition, National Arts Club, New York
 I am what I am not yet, Madelyn Jordan Fine Arts, New York
 2014 Shrink it Pink it, Cthouse Funeral Gallery, Brooklyn, New York
 Palisades December Group Exhibition, Brooklyn, New York
 Annual Roundtable Exhibition, National Arts Club, New York
 2013 Creative Mischief, National Academy Museum, New York
 2010 Fifteen Notes, National Academy, New York

AUSZEICHNUNGEN

- 2016 Siglufjörður Artist Residency, Island
 2014 NES Artists Residency, Skagaströnd, Island
 2012 Vasari Price, National Academy, New York
 2009 Full Scholarship for participation in Studio Art Intensive Program,
 National Academy, New York
 (Übersetzung: Stipendium für die Teilnahme in Studio Art . . .)

SONNTAG
19.03.2017, 11:00 BIS 18:00 UHR



PRÄSENTIERT VON
STADTWERKE DÜREN



Dieser Sonntag steht im Zeichen der Kinder, mit einem unterhaltsamen Programm.

Das umfangreiche Angebot für die ganze Familie umfasst nicht nur die von Kindern gerne angenommenen Aktivitäten. Mit der kindgerechten Heranführung an Ballett, Musikinstrumente, Papierkunst und gemeinsames Musizieren kann bei den Kindern das Interesse geweckt werden, selbst künstlerisch tätig zu werden.

- | | | |
|----------------------|---|--------------------------------|
| 11:00 - 18:00 | Spielekiste des Jugendamtes der Stadt Düren
unter Aufsicht von geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Jugendamtes | <i>Freigelände Hauptburg</i> |
| 11:00 - 18:00 | Wir sorgen für Ihr leibliches Wohl,
auch mit kindgerechten Angeboten | <i>Hauptburg</i> |
| 12:00 - 15:00 | Wir sorgen für Ihr leibliches Wohl | <i>Winkelsaal</i> |
| 12:00 - 17:00 | Musikclown Gerd Thul | <i>Hauptburg</i> |
| 12:00 - 13:00 | Singspiel Musikschule Kreuzau
„Am Seerosenteich“ | <i>Winkelsaal</i> |
| 12:00 - 15:00 | Ponyreiten | <i>Burghof vor Winkelsaal</i> |
| 12:00 - 16:00 | Kinderschminken | <i>Erkerzimmer</i> |
| 13:00 - 15:00 | Instrumentenkarussell
Musikschulen Düren und Kreuzau | <i>Hauptburg alle Räume</i> |
| 13:00 - 15:00 | Papierkunst
Workshop mit Pit Goertz | <i>Büro der Hauptburg</i> |
| 13:30 - 14:30 | Trommlergruppe aus verschiedenen Schulen, Leitung Tom Kommer | <i>Winkelsaal</i> |
| 15:00 - 16:00 | Junior Big Bands des GAW
Gymnasium am Wirteltor | <i>Winkelsaal</i> |
| 15:30 - 16:30 | Tanz- und Ballettschule Kettner | <i>Konferenzsaal Hauptburg</i> |



LESUNG

AUS DER UNÜBERTREFFLICH
SCHRÄGEN, GARANTIERT
UNPOLITISCHEN
DEUTSCHLANDSATIRE

DR. ANDREAS DROUVE

MITTWOCH
22.03.2017, 19:30

„DEN LETZTEN BEISST DER GROTTENOLM –
AUS DEM ALLTAG EINES FURCHTLOSEN LOKALJOURNALISTEN“

DR. ANDREAS DROUVE verspricht mit der Lesung aus seinem neuesten Buch einen höchst vergnüglichen, unterhaltsamen Abend, warnt aber:

Vorsicht, Satire!

Daher sollten Besucher gleich ab dem ersten Wort nichts mehr ernst nehmen. Denn das, was fortan an einem Feuerwerk an Ideen abgebrannt wird und Klischees wie Gesellschaft aufs Korn nimmt, das ist grotesk, schwarzhumorig, scham-, respekt- und maßlos übertrieben. Natürlich ist alles frei erfunden, wie der Autor versichert, allerdings verdächtig stark an die Wirklichkeit angelehnt ...

Bei der Lesung trägt der Autor ausgewählte Episoden vor, die sein Antiheld im Buch erlebt. Er schildert, wie sich Beschwerden treffend parieren lassen. Und was passiert, wenn man kulturelle Highlights in der Provinz besucht: die „bombastische Weltpremiere“ eines Theaterstücks in Mundart und eine sagenhafte Kunstausstellung mit dem Titel „Hähnchen in einhundertfünfundzwanzig Positionen“.

Dringender Appell des Autors: Bitte den Humor nicht an der Kasse abgeben! Es darf geschmunzelt und laut gelacht werden.

Der Verfasser und Vorleser

Dr. Andreas Drouve kam 1964 in Düren zur Welt. Die Bildungsbasis für's weitere Leben bekam er in der Grundschule Im Pesch und im Burgau-Gymnasium; er gehörte zum Abi- Jahrgang 1983. Erste journalistische Gehversuche startete er bei den „Dürener Nachrichten“.

Er studierte u. a. in Bonn und Marburg und promovierte mit einer Arbeit über Erich Kästner, ließ sich danach zum Zeitungsredakteur ausbilden. Seit Mitte der Neunziger Jahre lebt er als freier Schriftsteller und Journalist im spanischen Pamplona, kehrt aber mehrmals pro Jahr und immer wieder gerne in seine Altheimat Düren zurück.

„Den Letzten beißt der Grottenolm“ ist sein 113. Buch – und seine erste Satire.



COME-TOGETHER
CHARITY NIGHT

SAMSTAG
25.03.2017
21:00 UHR



EINLADUNG ZUR

Come Together
Charity Night

„9. Charity Night“

25. März auf Schloß Burgau

Anlässlich der „Lions Kulturtage“ auf Schloß Burgau, möchten wir auch in diesem Jahr wieder mit Euch eine außergewöhnliche Charity-Night im stilvollen Rahmen feiern.

Die Charity-Night findet statt

am Samstag, den 25. März 2017

ab 21 Uhr auf „Schloß Burgau“

Von-Aue-Str. 1 – Düren

Wir freuen uns auf ein großes
Wiedersehen und ein
tolles Fest!



MONTAG
27.03.2017
19:00 UHR

„ANDORRA“
Nach Max Frisch

BEARBEITUNG UND REGIE
URSULA KEPPLER

ZUM STÜCK

Das Drama spielt in Andorra. Andri ist der uneheliche Sohn eines Einheimischen und einer Ausländerin. Er wird daher als jüdischer Pflegesohn ausgegeben. Andri wird ständig mit den Vorurteilen der Bewohner Andorras konfrontiert. Deshalb hält er an der jüdischen Identität fest, auch als er von seiner wahren Herkunft erfährt. Schließlich wird Andri von einem rassistischen Nachbarvolk ermordet. Die Andorraner schauen tatenlos dabei zu und rechtfertigen ihr Fehlverhalten vor dem Publikum. Eine Mitverantwortung kennen sie nicht.

Der Schweizer Schriftsteller Max Frisch veröffentlichte das Drama in Form einer Parabel 1961. Am Beispiel des Antisemitismus werden Themen wie Vorurteile, Mitläufertum und die Beschäftigung mit der Identität eines Menschen und dessen Fremdwahrnehmung aufgegriffen.

Auch in dieser Inszenierung steht der kreative Umgang mit der literarischen Spielvorlage im Zentrum der Bearbeitung. Dieses Konzept ermöglicht es, eine den Jugendlichen angemessene eigene Darstellungsform zu entwickeln.

Im Zentrum der Inszenierung steht u.a. der Einsatz eines theatrale Chors, um das Misstrauen der Andorraner, ihre Angst vor dem Fremden sowie die Verweigerung von Schuld zu verdeutlichen.



ZUR GRUPPE

Das Junge Theater Düren besteht im März 2017 seit 16 Jahre unter der Leitung von Ursula Keppler.

2001 gründete Frau Keppler am Gymnasium am Wirteltor eine Theater-Ag. Aus dieser ist im März 2009 das „Junges Theater Düren“ für Kinder und Jugendliche gestartet, veranstaltet vom Spielpädagogischen Dienst der Stadt Düren in Zusammenarbeit mit dem KOMM-Zentrum in der Pleußmühle.

Jonas Becker
Mira Christoffels
Stefan Krischer

Larissa Belz
Aylin Kesdogan

Karla Becker
Milan Jamal
Noah Stumm

Dorian Belz
Celina Läbe
Mara Zilles

DÜRENER TALK

PRÄSENTIERT VON HEINRICH-
BÖLL-HAUS LANGENBROICH E.V.MITTWOCH, 29.03.2017, 19:00 UHR,
WINKELSAAL SCHLOSS BURG AU

Foto: Dürener Talk 2015

Die Idee von Prof. Dr. Herbert Schmidt, stellvertretender Vorsitzender des Heinrich-Boell-Haus-Langenbroich e.V., den ursprünglichen traditionellen Literaturabend des Heinrich-Boell-Hauses einmal anders zu gestalten, haben wir während unserer letzten vier Lions Kulturtage umgesetzt.

Der Erfolg und die zunehmende Akzeptanz „Dürener Köpfe“ in einer Talkshow zu präsentieren, ermutigt uns, diese Talkshow als festes Element im Programm unserer Lions Kulturtage zum 5. Mal aufzunehmen.



Unsere beiden Moderatoren **Prof. Dr. Herbert Schmidt** und **Jürgen Roßkamp** stellen Ihnen auf Schloß Burgau als Gäste 5 Persönlichkeiten vor, die in Düren geboren wurden oder einen engen Bezug zu unserer Stadt haben

- ♦ **Steffi Heinrichs**
Social-Media-Redakteurin bei katholisch.de, dem Nachrichtenportal der Deutschen Bischofskonferenz
- ♦ **Petra Rosarius**
Hospizbewegung Düren
- ♦ **Robert Halver**
Leiter Kapitalmarktanalyse der Baader Bank AG, Frankfurt
- ♦ **Prof. Thomas Roeb**
Lehrstuhl für Handelsbetriebslehre an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg und privat Sammler von Artilleriegeschützen und Panzerfahrzeugen in einer Halle in Huchem-Stammeln
- ♦ **Frank Wettstein**
Finanzvorstand beim Hamburger Sportverein



Die Moderatoren werden unsere Gäste befragen, die uns etwas von sich, ihrer Arbeit und ihrem Leben erzählen werden.

Sie selbst werden im Publikum nahe dabei sein und in gemütlicher Bistro-Atmosphäre den Abend genießen können.



5. BURGAUER FILMNACHT

SAMSTAG
01.04.2017
19:00 UHR

WINKELSAAL
SCHLOSS BURGAU

GUDO HOEGEL
 geboren in Düren

Im Film die deutsche Synchronstimme von Daniel Auteuil als Darsteller von André Bamberski

Wird am Abend Interessantes berichten.

IM NAMEN MEINER TOCHTER – DER FALL KALINKA

basiert auf einer wahren Geschichte, die am 10. Juli 1982 ihren Anfang nahm. An diesem Tag erfuhr André Bamberski (Daniel Auteuil), dass seine Tochter Kalinka tot ist. Sie war 14 Jahre alt und verbrachte die Ferien bei ihrer Mutter Dany (Marie-Josée Croze) und ihrem deutschen Stiefvater, dem Arzt Dieter Krombach (Sebastian Koch), in Lindau am Bodensee. Die Begleitumstände ihres Todes erscheinen schon bald suspekt: Sowohl das Verhalten von Krombach, als auch die Autopsie lassen viele Fragen offen. Von der Schuld Krombachs als Mörder Kalinkas überzeugt, kennt André Bamberski nur noch ein Ziel: ihn zu überführen und damit Gerechtigkeit für seine Tochter zu erlangen.

GUDO HOEGEL

1948 geboren in Düren
 1954 Einschulung in den Baracken der Peschschule
 1954 Umzug nach Abenden und Besuch der dortigen Volksschule
 1955 Umzug nach Düren, Besuch der Martin Luther Schule
 Ab 1956 diverse Internate
 1968 Abitur auf Spiekerooog
 1968 BWL Studium an der LMU München Schauspielschule München mit anschließenden diversen Theaterengagements, u.a. Stadttheater Ingolstadt, Augsburg, Nürnberg, Residenztheater München, diverse Tourneen.

Ab 1975

TV-ROLLEN

u.a. in „Derrick“, „Wolffs Revier“, „Schwarzwaldklinik“, „Mond, Mond, Mond“, 10 Folgen „Hausmeister Krause“ als Hausbesitzer Fritsch

FS-SPIELE

u.a.: Die Bombe, Direktmandat, Liebe lässt alle Blumen blühen, Datenpanne

SYNCHRONTÄTIGKEIT

über 1000 Synchronrollen u.a. in FS-Serien:
 Cpt. Jonathan Archer in „Star Trek Enterprise“, Dr. Samuel Beckett in der TVSerie: „Zurück in die Vergangenheit“, Darkwing Duck in „Darkwing Duck“, Al Boreland in „Hör mal wer da hämmert“, Cliff Clavin in „Cheers“, Dr. Evil in „Austin Powers“, Skinner in „Ratatouille“, Wurmschwanz in „Harry Potter“, Clown Buggy in „One Piece“, Atomic Puppet in „Atomic Puppet“

DEUTSCHE STIMME

u.a. von Scott Bakula, Daniel Auteuil, Timothy Spall, Robert Carlyle, Billy Bob Thornton, Willem Dafoe, Robert Patrick, Denis Leary



SENIONENTHEATER – VON DER IDEE ZUR SZENE

Kreatives Schaffen mit professionellen Künstlern

DÜREN KULTUR / THEATER DÜREN bringt ein neues Theaterprojekt an den Start. Es richtet sich an ältere Menschen, die ihre kreativen Seiten auf der Bühne ausleben möchten.

Auseinandersetzung mit Literatur, Grundlagen des szenischen Spiels sowie die Begegnung im Ensemble sind Grundpfeiler der gemeinsamen Arbeit, die den ungeheuren Schatz von Erlebnissen und Erfahrungen der Beteiligten einbeziehen soll.

Unter professioneller Anleitung werden Themen aufgespürt, die im künstlerischen Prozess aufgefächert und für die Bühne aufbereitet werden. Inwieweit auf dramatische Literatur zurückgegriffen wird oder ob neue Texte entstehen – das ist schon Teil der Arbeit.

Geplant ist eine enge Zusammenarbeit mit dem Altentheater des Freien Werkstatt Theaters Köln und ein Gastspiel der aktuellen Kölner Produktion. Interessierte können an verschiedenen Workshops teilnehmen und Erfahrungen sammeln, bevor sie sich für eine verbindliche Teilnahme entscheiden. Nach dieser Einstiegsphase soll die Erarbeitung einer Theaterproduktion im Fokus stehen, für die größtmögliche künstlerische Qualität angestrebt wird.



Foto: FWT

Seit 1979 entwickelt das FWT als erstes Theater der Bundesrepublik mit einem eigenen Altentheater-Ensemble – die Mitglieder sind zwischen 64 und 94 Jahre alt – Theaterstücke, die die Lebens- und Zeitgeschichte der Beteiligten widerspiegeln. Das Altentheater wird von Ingrid Berzau und Dieter Scholz geleitet. Alle Theaterstücke werden im eigenen Theaterhaus in Köln sowie auf Gastspiel, auch im Ausland, gezeigt.

Informationen ab März 2017. Anmeldungen und Rückfragen per E-Mail an theater@dueren.de, Telefon: 02421- 25 13 83



Theater Düren im Haus der Stadt Stefan-Schwer-Straße 4 - 6, 52349 Düren
Postanschrift: Stadt Düren, Amt 41, 52348 Düren

FERIENCAMPS AM BADESEE DES JUGENDAMTES DER STADT DÜREN.

Eine Erfolgsgeschichte der besonderen Art.

Seit 1985 organisiert der Sozialpädagogische Dienst Feriencamps für Kinder und Jugendliche aus dem Stadtgebiet. Neben dem beliebten Väter – Kinder Wochenende zum Auftakt, bieten vor allem die beiden zehntägigen Camps in den Sommerferien den TeilnehmerInnen eine Fülle von Freizeitaktionen, Abenteuer und Gruppenerfahrungen. Neben der großzügigen Ausstattung der Camps mit Versorgungszelten, Kochplätzen und Spielmaterial, dient vor allem das Badeseegelände als ideale Kulisse für ungebremsten Ferienspaß.

Speziell geschulte Betreuerteams planen und organisieren die themenbezogenen Tagesabläufe.

Die starke jährliche Nachfrage und die hohe Zahl der Mehrfachnutzer bestätigt das positive Gesamtbild einer konstruktiven Kooperation zum Wohle der Kinder und Jugendlichen in der Stadt Düren.



Stadt Düren

...lebendig, offen
-mittendrIn-

„ES IST NORMAL, VERSCHIEDEN ZU SEIN!“

Die Lebenshilfe e. V. Düren,

für Menschen mit geistiger Behinderung ist ein gemeinnütziger Verein, der 1963 von Eltern geistig behinderter Menschen und interessierten Fachleuten gegründet wurde. Unter dem Motto „Es ist normal, verschieden zu sein!“ unterstützt die Lebenshilfe Düren Betroffene und ihre Angehörigen vom Säuglingsalter bis ins hohe Erwachsenenalter.

In allen Lebenslagen bietet sie Hilfe und umfangreiche Betreuung und Förderung an. In deren Einrichtungen für Kinder, in der Frühberatungs- und Frühförderstelle werden jährlich ca. 100 Kinder mit Behinderung bzw. Entwicklungsverzögerungen betreut und gefördert. In den vier Kindertagesstätten der Lebenshilfe Düren im Kreis Düren werden 176 Kinder mit und ohne Behinderungen gemeinsam betreut.

Für die Erwachsenen stehen verschiedene Wohnangebote zur Verfügung. In den stationären Einrichtungen leben zurzeit 94 Bewohner. Daneben werden 45 Menschen im Ambulant Betreuten Wohnen begleitet. Die „Offenen Hilfen“ mit dem Familien unterstützenden Dienst (FuD), dem Mobilen Sozialen Hilfsdienst (MSHD), dem Behindertenfahrdienst und dem Integrationsdienst an Schulen betreuen ca. 160 Menschen mit Behinderung. Die Weiterbildungsabteilung bietet Bildungsmöglichkeiten an, die den Fähigkeiten der Menschen mit Behinderungen angepasst sind.

Unsere Freizeitabteilung ist die jüngste Einrichtung der Lebenshilfe Düren. Menschen mit Behinderungen haben dieselben Grundbedürfnisse wie alle Menschen, sie wollen auch selbstständig und so eigenverantwortlich wie möglich handeln und auch ihre Freizeit verbringen. Deshalb haben wir adäquate Freizeit- und Reiseangebote entwickelt. Ziel ist, dass der Mensch mit Behinderung einmal raus aus dem Alltag kommt, Spaß hat, neue Menschen und interessante Urlaubsziele kennen lernt, um dabei – statt isoliert – zu sein. Unser Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung aber auch Menschen mit schwerer und mehrfachen Behinderungen sind uns herzlich willkommen. Das Angebot ist zugeschnitten auf die Bedürfnisse der Reisenden, dient aber auch den Eltern, damit diese einmal Zeit für sich haben.



Freizeitabteilung

**HEINRICH-BÖLL-HAUS LANGENBROICH E.V.
ZUR HILFE FÜR SCHRIFTSTELLERINNEN, SCHRIFTSTELLER,
KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER IN BEDRÄNGTEN
SITUATIONEN.**

Seit der Gründung des Vereins „Heinrich-Böll-Haus Langenbroich e.V.“ im Jahr 1989 konnten inzwischen mehr als 150 Schriftstellerinnen und Schriftsteller, bildende Künstlerinnen und Künstler, Komponistinnen und Komponisten aus 40 Ländern in das ehemalige Wohnhaus der Familie Böll in der Eifel eingeladen werden.

Die bewährte Zusammenarbeit zwischen der Heinrich-Böll-Stiftung, der Stadt Düren und dem Land Nordrhein-Westfalen ermöglichte den aus vielfach bedrängten Situationen kommenden Gästen, für einige Zeit finanziell abgesichert und frei von staatlicher Kontrolle oder Verfolgung kreativ und ungestört arbeiten zu können

Im Laufe der Jahre entstanden Verbindungen zu einem internationalen Netzwerk, das sich für politisch verfolgte und gesellschaftlich bedrängte Schriftstellerinnen und Schriftsteller einsetzt. Ihm gehören u.a. die „Writers-in-Prison“ und „Writers-in-Exil“-Komitees des P.E.N.-Zentrums an.

Das Land Nordrhein-Westfalen unterstützt die politisch verfolgten Schriftstellerinnen und Schriftsteller durch den Heinrich-Böll-Fond des Landes NRW und finanziert einen Teil der Betriebskosten.



**Heinrich-Böll-Haus
Langenbroich e.V.**

„FEUERWEHRFONDS“ DES LIONS CLUB DÜREN MARCODURUM

SOFORTIGE HILFE IN NOT
DISKRET, ANONYM UND UNBÜROKRATISCH



Über ihren „Feuerwehrrfonds“ leisten die Mitglieder des Lions Club Düren Marcodurum in begründeten Notfällen schnelle Hilfe sowohl mit finanziellen Zuwendungen als auch durch die Vermittlung von dringend benötigten Sachwerten.

Der Feuerwehrrfonds des Lions Club Düren Marcodurum wurde von dessen Mitgliedern 1986 als wesentliche soziale Maßnahme gegründet.

Ein Lionsfreund steht dem Feuerwehrrfonds als Beauftragter des Lions Clubs vor. Der Beauftragte ist Ansprechpartner für Mitbürgerinnen und Mitbürger, die aus vielfältigen Ursachen in Not geraten sind; er leistet nach Prüfung der Notlage in begründeten Fällen entsprechend den formulierten Zielen und Aufgaben schnell und unbürokratisch eine „Erste Hilfe“ mit einer finanziellen Zuwendung oder er bemüht sich um eine Vermittlung von dringend benötigten Sachwerten.

Der Feuerwehrrfonds wird von dem Beauftragten eigenverantwortlich, diskret und anonym geführt.

Im Juli 2016 hat Lionsfreund HANS-HEINRICH REINARTZ das Amt von Lionsfreund REINHOLD GILSBACH übernommen, der das Amt während 25 Jahren betreut hat.

UNSEREN UNTERSTÜTZERN

Alexander Erasmus GmbH & Co.

Anker Teppichboden Gebr. Schoeller GmbH + Co. KG

Anna Apotheke

Bauunternehmung Velden

Laura Maria Christ Bruweleit

EGD Düren GmbH

E.I.C.H.E. Malerbetrieb GmbH

Elektrotechnik Ohlemeyer

Flora Apotheke gegenüber der Post

Franzen GmbH

Frenken Hans Reiner

G. Undorf Wohnungsbau e. K.

Guse Hildegard

Häuser Dr. Hermann

Hassert StB Ingo Hassert

Jean Lürgen GmbH

Josef Mertens GmbH & Co. KG

Kelzenberg Einrichtungshaus

Rouette Eßer GmbH

Rubel StB Karl-Josef Rubel

SCEM Recycling-TRading + Service GmbH & Co. KG

Societät Tempelaars, Powierski & Partner

Steuerberaterkanzlei Vossel & Hecking

Vermögensberatung Detlef Bleja

FÜR IHRE MITARBEIT UND UNTERSTÜTZUNG

Dr. Renate Goldmann

Stefan Knodel

Marnie Pecks

Pit Görtz



UNSEREN UNTERSTÜTZERN



Dr. Tolk+Team
Die Zahnärzte

Autohaus Rolf Horn
Düren Ertstadt Euskirchen Jülich Kall Wesseling



ERGO

Tino Ludwig
Subdirektor der
ERGO Beratung und Vertrieb AG

PLANBAU 

PLANEN. BAUEN.
WOHLFÜHLEN.

www.planbau-dn.de



Düren, Arnoldsweiler Straße 27

Papierfabrik *Niederauer Mühle* GmbH

In Partnerschaft mit der Stadt Düren
17.03. bis 02.04.2017 auf Schloß Burgau

SCHLOSS BURGAU

Von-Aue-Strasse, 52355 Düren – Niederau Tel. 0 24 21 – 2 23 19 37

ÖFFNUNGSZEITEN DER AUSSTELLUNG

mittwochs und samstags 14:00 – 18:00 Uhr,

sonntags 11:00 – 18:00 Uhr,

sowie jeweils zu den Veranstaltungen,

Führungen nach Vereinbarung unter Tel. 0 24 21 – 50 46 13

und 2 23 19 37

KOSTENBEITRÄGE

Wir erheben pro Person einen Kostenbeitrag für die folgenden Veranstaltungen

22.03.	Lesung DR. ANDREAS DROUVE	€ 15,00	ermäßigt € 8,00
27.03.	Theater JUNGES THEATER DÜREN	€ 8,00	ermäßigt € 5,00
01.04.	5. BURGAUER FILMNACHT	€ 50,00	einschließlich Bewirtung

KARTENVERKAUF

iPUNKT DÜREN

Markt 6

52349 Düren

E-MAIL: theaterkasse@dueren.de

www.theatertickets.dueren-kultur.de

Montag bis Freitag 08:00 – 19:00 Uhr

Samstag 09:00 – 14:00 Uhr

ABENDKASSE

auf Schloß Burgau

30 Minuten vor der jeweiligen Veranstaltung

Parken

Im Vorfeld von Schloss Burgau steht ein asphaltierter und beleuchteter Parkplatz kostenfrei zur Verfügung.

Wir freuen uns, wenn Sie die sozialen Projekte des Lions Hilfswerk Marcodurum e.V. mit einer Spende unterstützen.

SPARKASSE DÜREN: IBAN: DE59 3955 0110 1200 0199 98 · BIC:SDUEDE 33XXX

UNSEREN UNTERSTÜTZERN



WORLD WIDE WEAVE



GHTPARK DÜREN
Gewerbe · Handwerk · Technologie



LÜCK+WAHLEN
Baugesellschaft GmbH & Co. KG



Düren - Mariaweiler



Development & Technology



Peterhoff
Unternehmensgruppe



Schutz und Sicherheit
Ein Unternehmen der Peterhoff-Gruppe



A photograph of three people (two women and one man) sitting around a table in a meeting, smiling and talking. The image is overlaid with a semi-transparent red filter.

Mehr Zeit für *beste Beratung*

Mehr Zeit für die wichtigen Dinge im Leben: Dank des Leistungsangebots der Sparkasse Düren.

Ganz gleich, um welches Finanzthema es geht: Wir nehmen uns Zeit für Sie. So finden wir die für Sie passende Lösung – ausgerichtet an Ihren persönlichen und individuellen Bedürfnissen. In unseren 17 Filialen und künftig acht BeratungsCentern bringen wir unser mehrfach ausgezeichnetes Beratungsangebot in die Nähe unserer 200.000 Kunden.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen ein vielseitiges Leistungsangebot, das Ihnen mehr Zeit gibt für die Dinge, die wirklich wichtig sind im Leben. Mit unserem modernen Online-Banking und der prämierten Sparkassen-App können Sie Kontoumsätze abrufen oder Überweisungen tätigen – von jedem Ort und jederzeit. Und über unser DialogCenter erreichen Sie einen Sparkassen-Ansprechpartner auch außerhalb der Öffnungszeiten.



www.mehrzeitfuer.de

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Düren